



© Gebhard Sengmüller

Mobiles Dach Felsenreitschule

Hofstallgasse 1
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR
HALLE 1

BAUHERRSCHAFT
**SFH-Verein Salzburger
Festspielhäuser - Erhaltungs- und
Nutzungsverein**

TRAGWERKSPLANUNG
Herbrich Consult

FERTIGSTELLUNG
2011

SAMMLUNG
Initiative Architektur

PUBLIKATIONSdatum
23. September 2012



Überdachung Felsenreitschule

Das mobile Dach und die innenräumliche Neugestaltung der Felsenreitschule durch das Architekturbüro HALLE 1 sind eine rundum gelungene Bereicherung dieser historischen Spielstätte, die als Aufführungsort der Salzburger Festspiele von Clemens Holzmeister adaptiert wurde. Der Kontrast Alt vs. Neu, der sich dem Besucher in der gegensätzlichen Materialität (natürliche Rauheit der Felswand vs. glatte, aber raffiniert geschuppte Akustikelemente an der Decke und den Wänden des Zuschauerraumes) und in der Dualität der Farbgebung (natürliches Grau des Felsen vs. schwarze Oberfläche der neuen Elemente) zeigt, verleiht dem gesamten Raum eine elegante und vornehm-feierliche Atmosphäre.

Die wohlüberlegte Detailierung und Ausführung der neuen Bauteile und Oberflächen (inklusive der mobilen Dachkonstruktion) stehen in keinerlei Konkurrenz zur Archaik des Bühnenraumes.

Die einfach erscheinende, (auch bühen-) technisch und funktional aber hochkomplexe, Konstruktion der mobilen Überdachung „will nicht mehr sein als sie ist“: der Schall- und Witterungsschutz für den Bühnenbereich darunter. Dasselbe gilt in funktionaler Hinsicht auch für den zweigeschossigen Neubau der Bühnennebenräume über dem Zuschauerbereich. Durch kluges Abwägen der Bauteile, Details, Raumelemente und Oberflächen gelang es den Planern (trotz äußerst geringem Baubudget) auch diesen Räumen eine angenehme Aufenthalts- und Arbeitsqualität zu verleihen.

Im Außenraum fügen sich das mobile und das permanente Dach beinahe unmerklich in die umliegende Dachlandschaft ein. Steigt man die Clemens-Holzmeister-Stiege hinauf, „lugt“ lediglich ein dezent expressiv gestaltetes Auflagerelement der mobilen Überdachung „um die Ecke“.

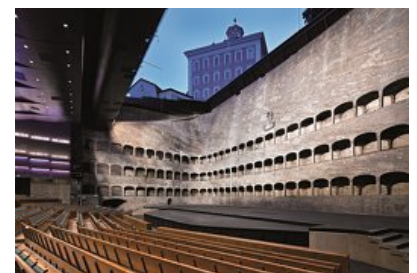
Den Architekten ist es hervorragend gelungen, eine Ikone der Salzburger Architektur mit viel Engagement und „Herzblut“ aufzuwerten – ein wegweisendes Beispiel für „Bauen im und mit dem Bestand“, indem das „Neue“ das „Alte“ selbstbewusst und selbstverständlich ergänzt und bereichert. (Jurytext)



© Gebhard Sengmüller



© Gebhard Sengmüller



© Gebhard Sengmüller

Mobiles Dach Felsenreitschule

DATENBLATT

Architektur: HALLE 1 (Gerhard Sailer, Heinz Lang)

Mitarbeit Architektur: Peter Klein

Katharina Aberger

Christan Fritzenwanker

Stefan Tomka

Bauherrschaft: SFH-Verein Salzburger Festspielhäuser - Erhaltungs- und
Nutzungsverein

Tragwerksplanung: Herbrich Consult

Projektmanagement: Hinteregger Bau GmbH

Fotografie: Gebhard Sengmüller

ARGE Überdachung Felsenreitschule

G. Hinteregger & Söhne Baugesellschaft

Oberhofer Stahlbau

IPC Project Consulting

Funktion: Theater und Konzert

Ausführung: 2010 - 2011

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

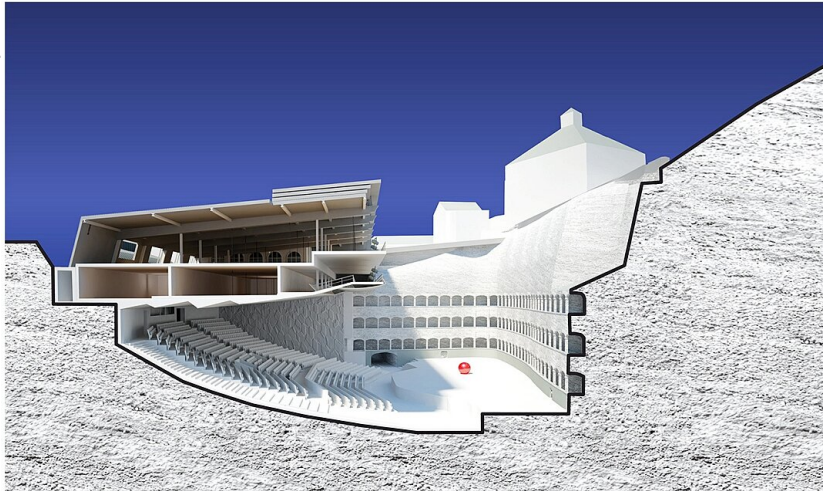
Hinteregger & Söhne Baugesellschaft GmbH

Oberhofer Stahlbau GmbH

AUSZEICHNUNGEN

Architekturpreis Land Salzburg 2012, Anerkennung

Mobiles Dach Felsenreitschule



Perspektive